

# Leser fragen, CHIP hilft

Ein PC macht immer mal wieder Ärger. Doch warum fragen Sie nicht die Experten? Die CHIP-Hotline-Mitarbeiter Valentin Pletzer und Fabian von Keudell helfen Lesern bei weitverbreiteten Problemen.

## WINDOWS 95



### Systemsteuerung – Verknüpfung auf dem Desktop herstellen

Da ich oft mit der Systemsteuerung arbeite, möchte ich von dieser eine Verknüpfung auf meinem Desktop ablegen, so daß ich sie mit einem simplen Doppelklick aufrufen kann und nicht extra über das Startmenü gehen muß.

*Thomas Möll*

**ANTWORT:** Dazu müssen Sie auf eine leere Stelle auf Ihrem Desktop klicken (rechte Maustaste) und über den Menüpunkt »Neu« einen neuen Ordner erstellen. Diesem geben Sie den Namen: »System Steuerung {21EC2020-3AEA-1069-A2DD-08002B30309D}«. Achten Sie dabei auf Punkte und Leerzeichen. Die geschweiften Klammern erhalten sie durch das gleichzeitige Halten der [Alt]-Taste und Drücken von »123« für »{« und »125« für »}«.

## DATENBANKEN



### Verständigungsprobleme zwischen den MS-Access-Versionen 7.0 und 2.0

Ich habe mir vor kurzem einen neuen PC angeschafft und auf diesem Windows 95 installiert. Da ich sehr viel mit Datenbanken arbeite, insbesondere mit Access, habe ich mir die Windows-95-Version dieses Programms gekauft. Wenn ich nun aber mit Access 7.0 eine Datenbank erstellt habe und ich diese einem Kollegen geben möchte, der aber nur Access 2.0 hat, kann er die Datei nicht laden. Wie kann ich die Datenbank von Access 7.0 ins Access-2.0-Format konvertieren?

*Thomas Fries*

**ANTWORT:** Das geht leider nicht ohne Umwege. Allerdings gibt es ein Hintertürchen. Es klappt, wenn Sie die Access-7.0-Datei ins Dbase-Format umwandeln und dann in Access 2.0 laden.

## WINDOWS 95



### Probleme mit COM 3

Mir stellt sich folgendes Problem: Ich habe ein P5/90-Board von Asus und eine serielle Schnittstellenkarte mit vier seriellen und drei parallelen Schnittstellen. Ich kann jeder Schnittstelle per Jumper einen beliebigen Interrupt und eine Standardadresse zuordnen. Eingestellt ist bei mir folgende Konfiguration:

COM 1: IRQ 4,Adr. 3F8

COM 2: IRQ 3,Adr. 2F8

COM 3: IRQ 5,Adr. 3E8

COM 4: IRQ 7,Adr. 378

COM 4 sowie LPT 2 und LPT 3 benutze ich nicht, die entsprechenden Jumper sind also abgezogen.

Die Hardware-Erkennung von Windows 95 identifiziert nun alle Schnittstellen, eingestellten Adressen und Interrupts automatisch richtig. Irgendwelche Konflikte liegen nicht vor. Wenn ich aber zum Beispiel die Maus oder ein Modem an COM 3 betreiben will, funktioniert das leider nicht. An COM 1 und COM 2 treten keine Probleme auf.

*Rainer Baumann*

**ANTWORT:** Versuchen Sie mal folgendes: Legen Sie COM 3 auf IRQ 4. Dann sollte alles klappen.

## DOS



### Problem mit den Umgebungsvariablen

Immer, wenn ich eine Umgebungsvariable setzen will, erscheint folgende Fehlermeldung: »Kein Speicherplatz mehr im Umgebungsbereich«. Wie kann ich das Problem lösen?

*Ralf Hoenig*

**ANTWORT:** Die Anweisung »SHELL=C:\DOS\COMMAND.COM C:\DOS/E:2048 /P« in der CONFIG.SYS sollte Abhilfe schaffen. Zu beachten ist, daß

konventioneller Speicherplatz verwendet wird und zu hohe Werte bei dem Parameter »E:xxxx« zu Speicherproblemen führen. Der angegebene Wert 2048 entspricht einer ganzen Bildschirmseite voller Zeichen.

## WINDOWS 95



### Wie kann ich bei Windows 95 die Netzwerkpäßwort-Abfrage umgehen?

Kürzlich habe ich mir ein Netzwerk aufgebaut, das aus zwei Rechnern besteht. Bei der Installation hat alles geklappt. Mich stört allerdings, daß das Abfragefenster für das Netzpaßwort bei jedem Neustart erscheint. Wie kann ich das ausschalten?

*Martin Schmoll*

**ANTWORT:** In der Registry von Windows 95 einfach im Unterschlüssel »HKEY\_LOCAL\_MACHINE | Network | Logon« den Eintrag »Primary Provider Microsoft Network« suchen und löschen. Allerdings bleibt diese Einstellung nur so lange wirksam, bis Sie Änderungen am Netzwerk-Setup vornehmen. Dann müssen Sie leider den Eintrag nochmals entfernen.

## INTERNET



### Wie steht es mit der Datensicherheit beim Netscape Navigator?

Leider habe ich noch keine Informationen über die Sicherheitsaspekte von Nescapes Navigator. Vielleicht können Sie mir weiterhelfen. Gerüchte besagen jedenfalls, Java sei voll implementiert. Und von Sun sollen Informationen über Sicherheitsmängel von Java veröffentlicht worden sein. Netscape liefert diese Hinweise jedoch nicht. Soviel ich bisher in Erfahrung bringen konnte, sind angeblich Zugriffe Dritter auf meinen Rechner oder der Einsatz verdeckt arbeitender Programme möglich.

*Michael Bauer*

**ANTWORT:** Netscape hat mittlerweile auf solche Vorfälle reagiert und bietet ab Version 2.01 die Möglichkeit, fremde Zugriffe auf den eigenen Rechner ein für alle Male wirksam zu verhindern. Diese Option finden Sie unter folgendem Menüpunkt: »Optionen | Sicherheitseinstellungen«.

## WINDOWS 3.1



### Unberechtigter Zugriff – Was schafft Abhilfe?

Auf meinem 486DX-100 arbeite unter DOS 6.22 und Windows 3.1 mehrere Anwender mit über 15 verschiedenen Programmen. Ein von der AUTOEXEC.BAT aufgerufenes Menü unter DOS 6.22 ruft die Programme über Batch-Befehle auf, wobei unterschiedliche Berechtigungen die Ausführung bestimmter Programme zulassen. Die Rückkehr zum Menü ist aber nur bei DOS-Programmen gesichert. Programme unter Windows bleiben beim Beenden im Programm-Manager stehen. Von hier aus ist es für jeden Anwender – auch ohne Berechtigung – leicht, auf die Betriebsebene zu gelangen und dort für Unheil zu sorgen. Wie kann ich dies verhindern?

*Rainer Mitscherlich*

**ANTWORT:** Dieses Problem ist durch einen Eingriff in die Datei SYSTEM.INI zu lösen. Tragen Sie bei »shell=« anstelle von »Progman.exe« den Pfad und Programmnamen des Menüs ein.

## INTERNET



### Was bedeutet die Dateiendung GZ?

Vor einigen Tagen war ich mal wieder im Internet surfen. Ich wollte mir ein paar Texte herunterladen, die aber in einem mir unbekannten Dateiformat vorlagen: »\*.GZ«. Nun weiß ich nicht, wie ich sie anschauen kann.

*Stefan Burger*

**ANTWORT:** Dateien mit der Endung GZ sind mit einem Unix-Packprogramm komprimiert. Man muß sie vorher entpacken, um den Text lesen zu können. Dazu empfehlen sich die Programme Ungz in der DOS-Version oder Winzip für Windows 3.x und Windows 95.

## WINDOWS 95



### Den WAV-Player automatisch beenden

Ich besitze einen Pentium-Rechner, auf dem Windows 95 installiert ist. Ich habe aber unter Windows 95 das Problem, daß immer, wenn ich

vom Explorer aus eine WAV-Datei abspiele, sich das Fenster zum Abspielen der Datei nicht mehr von alleine schließt. Statt dessen muß ich umständlich das Fenster immer wieder manuell schließen. Wie läßt sich das automatisieren?

*Richard Hett*

**ANTWORT:** Starten Sie den Explorer, und suchen Sie dort den Unterpunkt »Optionen« im Menü »Ansicht«. Suchen Sie nun in der Liste der »Dateitypen« den Typ »Wave-Audio«. Klicken Sie jetzt auf »Bearbeiten«. In dem gerade geöffneten Fenster wählen Sie nun das Wort »Wiedergabe« und klicken erneut auf »Bearbeiten«. Fügen Sie nun an die Zeile »Anwendung für diesen Vorgang« an den bereits vorhandenen Eintrag »C:\WINDOWS\ SNDREC32.EXE /PLAY« den Parameter »/CLOSE« an. Bestätigen Sie Ihre Änderungen mit »OK«, und zukünftig schließt sich der Recorder ganz von alleine.

## WINDOWS 95



### Versteckte Dateien

Ich benutze das Betriebssystem Windows 95 und bin gerade einmal wieder dabei, meine Festplatte aufzuräumen. Dabei durchstöbere ich sie nach unbenutzten Dateien. Allerdings ist es ziemlich umständlich, alle Dateien anzuzeigen, also sichtbare und unsichtbare. Gibt es einen Befehl, der beide Dateitypen gleichzeitig anzeigt, ohne daß ich die Befehle »Dir /ah« und »Dir« nacheinander aufrufen muß?

*Horst Penzler*

**ANTWORT:** Dies ist durch einen sehr einfachen Befehl zu bewerkstelligen. Sie geben einfach in der DOS-Box den Befehl »Dir /A« ein. Diesen können Sie natürlich auch noch durch entsprechende Variablen spezifizieren, beispielsweise »Dir \*.tmp /a«.



Die **CHIP-Hotline** erreichen Sie an folgenden Tagen:

Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Donnerstag: 15 bis 17 Uhr  
Tel. (089) 74 64 22 45

**Service für Abonnenten:**  
kostenlose Hotline  
Mittwoch nachmittags